

## Stellenausschreibung

Am Institut für Geowissenschaften der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist ab 01.01.2022 die Stelle als

### **Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in mit Zielrichtung Habilitation - PostDoc Küstengeologie / Sedimentologie**

für den Zeitraum von zunächst drei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung des Vertrags um weitere drei Jahre ist im Rahmen der Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes möglich. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt die einer Vollzeitbeschäftigung (z.Z. 38.7 Stunden). Das Entgelt richtet sich bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen bis zu Entgeltgruppe 14 TV-L. Die Höhe der Lehrverpflichtung richtet sich nach den Bestimmungen der Lehrverpflichtungsverordnung.

Die Forschung der Arbeitsgruppe Küstengeologie und Sedimentologie zielt auf ein vertieftes Verständnis von Sedimenttransportprozessen. Wir betrachten Küstensysteme und Depositionsräume und analysieren die formenden Prozesse, um Zustände zu bewerten, vergangene Veränderungen zu erklären und zukünftige Entwicklungen unter verschiedenen Bedingungen vorhersagen zu können. Die prozessorientierten Untersuchungen umfassen eine große Bandbreite räumlicher und zeitlicher Skalen: Von kleinskaligen Flockulationsprozessen, Turbulenz und der Analyse von Partikeleigenschaften über die mesoskalige Dynamik von Bodenformen bis zur großskaligen, geologischen Entwicklung von Küstenlandschaften. Dazu verwenden wir eine Synthese von Feldbeobachtungsdaten, Laborexperimenten und numerischen Modellsimulationen.

Thema der wissenschaftlichen Untersuchungen und der Ausrichtung der Lehre im Rahmen dieser Qualifikationsstelle sind sedimentologische und morphodynamische Prozesse in Küstengebieten. Schwerpunkte können in der Entwicklung und Anwendung numerischer Modelle oder in land- und schiffsgestützten Messungen gesetzt werden. Die Entwicklung eines eigenen Forschungsprofils im Rahmen der Themen der Arbeitsgruppe ist erforderlich.

#### **Ihr Profil:**

- Diplom / Master in einem geowissenschaftlichen, ingenieurwissenschaftlichen oder ähnlichen Studiengang und einschlägige Promotion,
- Kenntnisse in Programmierung und Modellentwicklung von Transportprozessen. Erfahrung in der Anwendung von Modellsystemen und einschlägiger Software
- Erfahrung in der Planung und Durchführung land- und/oder schiffsgestützter Messkampagnen
- Bereitschaft zur Lehre in den englisch und deutschsprachigen Studiengängen am Institut für Geowissenschaften
- \* Erfahrung mit sedimentologischen Laborverfahren und der Organisation wissenschaftlicher Labore ist von Vorteil.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein: Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel versteht sich als moderne und weltoffene Arbeitgeberin. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität. Wir fördern die Gleichberechtigung der Geschlechter. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Konzept mit konkreten Ideen für Forschungsaktivitäten, Kopien akademischer Zeugnisse, Kontaktinformationen von 2 Gutachtern) richten Sie bitte **bis zum 15.11.2021** per E-Mail als ein einzelnes PDF-Dokument an:

Prof. Dr. Christian Winter,  
[christian.winter@ifg.uni-kiel.de](mailto:christian.winter@ifg.uni-kiel.de).

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

